

# EINLADUNG

LANDESBÜRO UND BILDUNGSWERK DÜSSELDORF

## „Was bleibt? – Alltag in der DDR und ihre Strahlkraft heute“

Vortrag und Diskussion

mit

**Udo Scheer**

*Schriftsteller und Publizist*

**Montag | 10. Oktober 2011 | 19.30 Uhr**  
**Bücherinsel St. Donatus**  
**Donatusplatz 1 | 52078 Aachen**

Wie war es bestellt um die Werte im untergegangenen Land DDR? Was waren die Kennzeichen des „real existierenden Sozialismus“: Geborgenheit oder erdrückende Herrschaftspräsenz, gesicherter Arbeitsplatz oder organisierte Mangelwirtschaft? Was war der tatsächliche Preis für den „Aufbau des Sozialismus“? Wie sah er aus, der Alltag einfacher DDR-Bürger jenseits trockener Fakten, neuer Legenden und subjektiven Erinnerens? Und wie spiegeln sich DDR und deutsche Einheit im literarischen Raum?

Zwischen „Klartext“ und neuen Mythen geht der Schriftsteller und Publizist Udo Scheer diesen spannenden Fragen nach und stellt sich der Diskussion. Wir freuen uns sehr, dass er bei unserer Veranstaltung darüber sprechen wird.

Um Anmeldung mit beiliegendem Antwortbogen wird gebeten (VA-Nr. B40-101011-1). Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Daniel Schranz

Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung  
für Nordrhein-Westfalen



Udo Scheer, geboren 1951 in München, 1970 bis 1974 Studium an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Diplomingenieur, Gründungsmitglied im 1975 verbotenen Arbeitskreis Literatur Jena, operative Bearbeitung durch die Staatssicherheit, Veröffentlichungen literarischer Arbeiten wurden bis 1989 in der DDR weitgehend verhindert. Arbeit als Konstrukteur, seit 1993 freiberuflicher Schriftsteller und Publizist. 1995 bis 2001 Gründungsvorsitzender der „Geschichtswerkstatt Jena e.V.“, Mitglied im Autorenkreis der Bundesrepublik und im P.E.N.-Zentrum deutschsprachiger Autoren im Ausland.

Udo Scheer lebt in Stadtroda/Thüringen und hat zahlreiche Publikationen in Sachbüchern, Presse und Rundfunk zur DDR-Geschichte und zur deutschen Einheit veröffentlicht.